Sächsischer Landeskontrollverband e.V. • August-Bebel-Str. 6 • 09577 Niederwiesa

DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle D-PL-19635-01-00

Prüflabor durch DAkkS akkreditiert (DIN EN ISO/IEC 17025) Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren. D-PL-19635-01-00

Mitgliedsbetrieb

Datum: 30.01.2023

Information zur GERO-Rechnungslegung ab dem 01. Februar 2023 im Zusammenhang mit der aktuellen GERO-Fördersituation

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Landwirte,

auf Bundesebene wurde im Februar 2022 im GAK-Rahmenplan eine Anhebung der GERO-Förderung auf 15,00 € je Milchkuh und Jahr bei einer Zuwendung von max. 70% der förderfähigen Kosten beschlossen. Das Ehren- und Hauptamt des Sächsischen Landeskontrollverbandes e.V. (LKV) hat sich dann im Verlauf des letzten Jahres intensiv dafür eingesetzt, dass die zur Finanzierung der GERO in Sachsen notwendigen zusätzlichen Haushaltmittel im Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2023/2024 verankert und durch die Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossen werden. Dies ist gelungen.

Am 19.12.2022 erhielt der LKV vom Sächsischen Ministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) jedoch die Information, dass die Rechtsgrundlage zur Förderung (Förderrichtlinie Tierzucht) im Gegensatz zur bisherigen Auffassung einer umfassenderen Überarbeitung und einer sich anschließenden Notifizierung durch die EU-Kommission bedarf. Dieser Vorgang kann sich aufgrund des sehr aufwendigen Verfahrens bis in das vierte Quartal 2023 - und schlimmstenfalls noch länger - hinziehen. Die Gewährung der höheren Fördermittel durch den LKV an Sie kann in der gewohnten Form einer subventionierten Dienstleistung aber erst **nach** dem Inkrafttreten der neuen Richtlinie erfolgen. Eine rückwirkende Auszahlung ist eventuell und theoretisch möglich. Dies könnte nach heutigem Kenntnisstand ebenfalls erst **nach** Inkrafttreten der neuen Förderrichtlinie erfolgen.

Den Milchviehhaltern stehen so diese dringend benötigten Fördermittel in ohnehin schwierigen Zeiten nicht wie gewohnt zu Jahresbeginn zur Verfügung. Mit der Konsequenz höherer Kosten für die GERO.

Nach intensiver Prüfung hat der Vorstand des LKV in seiner Sitzung am 13.01.2023 einstimmig beschlossen, die GERO-Gebühren ab dem 01. Februar 2023 aufgrund der ökonomischen Notwendigkeiten dennoch anzuheben. Basis der neuen Gebührenordnung sind 15,00 € Förderung pro Kuh und Jahr sowie die neue prozentuale Förderobergrenze von max. 70% der förderfähigen Kosten. Ihre Nettogebühr (GERO-Gebühr abzgl. der Förderung), also der von Ihnen an den LKV zu zahlende Rechnungsbetrag, bleibt damit zunächst unverändert. Dies erfolgt im Vertrauen auf eine zeitnahe Auszahlung der Fördermittel durch den Freistaat Sachsen.
Die vorerst zutreffende Konsequenz des derzeit schwebenden Verfahrens ist es, dass der LKV keine abschließenden Monatsrechnungen erstellen kann. Wir werden, zur Wahrung aller Optionen im Zusammenhang mit der GERO-Förderung, die Rechnungen im Kalenderjahr 2023 nur vorläufig legen. Dadurch bleibt es dem LKV möglich, die maximale Fördersumme für Ihren Betrieb gegebenenfalls rückwirkend beim Fördermittelgeber abzufordern. Die Schlussrechnung zum Jahresende werden wir dann unter Anrechnung der Ihnen für das Kalenderjahr tatsächlich gewährten Förderung stellen. Wir werden alles daransetzen, dass die Schlussrechnung die vorläufigen unterjährigen monatlichen Rechnungen des laufenden Jahres bestätigt und es zu keiner Nachzahlung Ihrerseits kommen muss.

Die ab dem 01.02.2023 geltende neue Gebührenordnung finden Sie wie gewohnt auf der Homepage des LKV unter https://www.lkvsachsen.de/gero-mlp/gebuehrenkatalog/.

Sollten Sie weiteren Informationsbedarf haben, stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns bereits jetzt für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen weiterhin viel Kraft und Erfolg bei Ihrer täglichen Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Jörg Hilger
Geschäftsführer Sächsischer Landeskontrollverband e.V.

LKV Sachsen
Tel. +49(0)37206-870
Fax +49(0)37206-87230
infoline@rizu.de
www.lkvsachsen.de

Bankverbindung
Volksbank Mittweida e.G.
IBAN DE73870961240197556315
BIC GENODEF1MIW

VB Mittl. Erzgebirge
IBAN DE81870690750310000795
BIC GENODEF1MBG

Vorstandsvorsitzender
Jan Gumpert
Geschäftsführer
Prof. Dr. Jörg Hilger

Hinweise zum Datenschutz und zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter:
https://www.lkvsachsen.de/footernavi/datenschutzerklaerung/